

# Newsletter Agroforst

Juni 2023

## Agroforst und CO<sub>2</sub>

CO<sub>2</sub>, Carbon Farming, Kohlenstoffsequestrierung - im Angesicht des Klimawandels werden Agroforstsysteme auch im Rahmen des Engagements für den Klimaschutz interessant.

Neben anderen Ökosystemdienstleistungen, wie Erosionsminderung und der Erhöhung der Biodiversität ist eine entscheidende Umweltleistung der Agroforstsysteme die aktive Speicherung von Kohlenstoff. Dies wird mehr und mehr in (Klimaschutz-) Projekten wertgeschätzt und teilweise auch vergütet.

Bevor es jedoch finanziell vergütet werden kann, müssen Methoden für vergleichbare Messungen entwickelt und die Speicherleistung fortlaufend gemessen werden. Hier steckt der Teufel im Detail oder besser wir stehen noch am Anfang. Denn während wir «einfach» mittels Höhe und Durchmesser die Baum-Biomasse bestimmen können, wird es beim Bodenkohlenstoff schon schwierig. Hinzukommt, dass Klimaschutz-Projekte langfristig (es werden bis zu 100 Jahre diskutiert), additional und ohne negative Auswirkungen auf andere Umweltleistungen sein sollen.

Agroforstsysteme bieten ein grosses Potenzial. Durch die langen Umtriebszeiten der Bäume im Agroforst von mehreren Jahrzehnten ist die Speicherung über einen langen Zeitraum gegeben. Wird das Holz dann noch als Wertholz im Bau- oder Schreinerigewerbe genutzt, wird der Kohlenstoff langfristig gebunden.

Neugierig geworden? – Falls Sie für Ihr Agroforstsystem wissen wollen, welches Kohlenstoff-Potenzial darin lauert - Grundlagen für die Messungen im Feld und die Berechnungen des gespeicherten CO<sub>2</sub> gibt der Monitoring Leitfaden für Agroforstsysteme von Agroscope.

Im Auftrag der IG Agroforst:  
Lisa Nilles, AGRIDEA



# Hinweise auf anstehende Veranstaltungen

Die aktuellen Termine finden sich auf  
<https://www.agroforst.ch/termine>

Datum, Ort	Veranstaltung
29.06.2023 1110 Morges VD	Kursserie, Einzelanmeldung möglich (französisch) <b>Entretien des fruitiers en agroforesterie (F)</b> <a href="#">Zur Anmeldung 3/3</a> : séance technique d'été
26.09.2023 4450 Sissach	Kurs <b>Wasserretention im Kulturland</b> <a href="#">Zur Anmeldung</a>
27. - 28.09.2023 Freiburg, Deutschland	Tagung <b>9. Forum Agroforstsysteme der DeFAF</b> <a href="#">Zur Anmeldung</a>

## Neuigkeiten

### **Monitoring-Leitfaden für Agroforstsysteme: Methoden zur Messung der Umwelteffekte**

Agroforstsysteme sind sehr vielfältig, je nach Standort und Bepflanzung. Deshalb unterscheiden sie sich in ihren Umweltwirkungen. Wie diese systematisch gemessen werden können, zeigt ein neuer Leitfaden von Agroscope auf.

Dieser Leitfaden richtet sich an interessierte Landwirtinnen und Landwirte, landwirtschaftliche Beraterinnen und Mitarbeitende von Verwaltung und Ökobüros. Er beschreibt, wie ein mehrjähriges Monitoring eines Agroforstsystems konzipiert und durchgeführt werden kann. Er behandelt die Themen Biomasse und Kohlenstoff, Vegetation, Bestäuber, Vögel, Fledermäuse und Boden. Für jeden Themenbereich werden Methoden und Auswertungsmöglichkeiten beschrieben. Diese Grundlage soll es den Nutzerinnen und Nutzern ermöglichen, für ein Projekt mit mehreren Systemen ein geeignetes, massgeschneidertes Monitoring-Konzept zu entwickeln.

[Link zum Leitfaden \(Deutsch, Französisch, Italienisch\)](#)

### **NEU Regionales Klimaschutzprogramm Agroforst unterstützt Betriebe bei der Planung und Umsetzung von Agroforstsystemen**

[SilvoCultura](#) lanciert in Zusammenarbeit mit [myclimate](#) ein Förderprogramm für Agroforstprojekte in der Schweiz, Deutschland, Österreich und Liechtenstein. Das Programm hat eine Laufzeit von 2023 - 2027.

Das Programm richtet sich an landwirtschaftliche Betriebe, die Bäume auf ihren Flächen pflanzen wollen. Es beinhaltet eine Agroforst-Fachberatung zu Fragen des optimalen Pflanzdesigns, der Baumarten-Wahl, der Pflanzung und Pflege und hilft bei praktischen Hürden. On Top erhalten die teilnehmenden Betriebe eine finanzielle Unterstützung in Form eines Pflanzbeitrags pro Baum als Investitionshilfe. Diese Förderung erfolgt zweiteilig: die erste Tranche erhalten die Betriebe direkt nach der Pflanzung, eine zweite Tranche nach Etablierung der Bäume drei Jahren nach der Pflanzung. Nähe Infos und Anmeldung unter folgendem [Link](#).

SilvoCultura GmbH wird u.a. von Mareike Jäger und Sonja Kay geleitet und hat sich auf die Planung und Durchführung von Agroforst-Projekten spezialisiert.

### **Agroforst Podcast**

Die IG Agroforst Schweiz hat jetzt einen Podcast – den Agroforst Podcast!

Im Agroforst Podcast beschäftigen wir uns mit Agroforstsystemen der Schweiz und umliegender Länder.

In Gesprächen mit Personen aus der Praxis, Wissenschaft, Beratung und anderen Bereichen lernen wir die Vielfalt an Systemen kennen und erfahren von Chancen und Herausforderungen.

Podcast Gastgeberin ist die IG Agroforst Schweiz, das Gemeinschaftsprojekt der Agridea, ZHAW und Agroscope.

Die Podcast Folgen erscheinen alle zwei Wochen auf der Website der IG Agroforst Schweiz (<https://www.agroforst.ch/podcast/>), sowie auf Spotify und allen weiteren Podcast-Plattformen.

## Neues Forschungsprojekt zu Wasserressourcen in Agroforstsystemen

Im Rahmen eines von der Bio Suisse finanzierten Forschungsprojekts untersucht die ZHAW, Forschungsgruppe regenerative Landwirtschaftssysteme, die Umverteilung von Wasserressourcen (der sogenannte hydraulic lift) in Agroforstsystemen auf Praxisbetrieben während drei Jahren. Zum Einsatz kommen verschiedene pflanzenphysiologische Messmethoden und die Erhebung von Boden- und weiteren Umgebungsparemtern. Falls Landwirtschaftsbetriebe mit bereits seit einigen Jahren etablierten Agroforstsystemen Interesse daran haben, als Versuchsstandort mitzuwirken, bitte gerne bei Mareike Jäger, ZHAW, melden: [mareike.jaeger@zhaw.ch](mailto:mareike.jaeger@zhaw.ch)

## Bitte zur Teilnahme an Umfragen

### Umfrage zur Widerstandsfähigkeit der Agroforstwirtschaft gegen den Klimawandel

Das europäische AGROMIX-Projekt führt eine Umfrage durch, um Erkenntnisse über die Widerstandsfähigkeit der Agroforstwirtschaft gegen den Klimawandel zu sammeln. Wir bitten die Teilnehmer, ihre Expertennummer durch Senden einer kurzen E-Mail an [christina.vaccaro@agroscope.admin.ch](mailto:christina.vaccaro@agroscope.admin.ch) zu erhalten. Das Ausfüllen der anonymen Umfrage wird etwa 30 Minuten in Anspruch nehmen. Einige der Teilnehmer werden möglicherweise als Co-Autoren eingeladen, um die verschiedenen Regionen Europas abzudecken.

Zur Umfrage gelangen Sie hier: <https://www.surveyhero.com/c/fhraahsn>

Da die AGROMIX-Partner vor allem Forschung und Wissenschaft vertreten, bitten wir Sie, die Einladung auch an andere Experten (Landwirte, Beratungsdienste, Verwaltungen) weiterzuleiten.

Der Stichtag für die Teilnahme an der Umfrage ist der 19. Juli.

### Umfrage zur Biodiversität

Das internationale Forschungsprojekt SHOWCASE ([www.showcase-project.eu](http://www.showcase-project.eu)) sucht Teilnehmer/innen für eine Umfrage zur Anlegung von BFF-Strukturen auf Ihrem Betrieb.

Die Umfrage dauert ca. 20 Minuten und ist anonym. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Zeit finden, um die Umfrage auszufüllen. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und nicht für andere Zwecke verwendet!

[https://showcase.qualtrics.com/jfe/form/SV\\_aWBulpHOhr98B5Y](https://showcase.qualtrics.com/jfe/form/SV_aWBulpHOhr98B5Y)

# Medienecho

## Dokumentationen und Videos

[„Agroforst gegen Dürre“](#)

ZDF.de, Video vom 19.06.2023

## Artikel

[„Agroforstsysteme sind auch in der produzierenden Landwirtschaft immer mehr im Trend“](#)

bauernzeitung.ch; Artikel vom 05.06.2023

[„Landwirt Matthias Roggli bekommt mit Agroforst mehr Fläche“](#)

diegruene.ch; Artikel vom 02.06.2023

[„Agroforst - vorteilhaft für die naturnahe Kulturlandschaft und die produzierende Landwirtschaft!“](#)

presseportal.ch; Artikel vom 25.05.2023

[„Wie die Landwirtschaft der Landschaft helfen kann“](#)

derbund.ch; Artikel vom 25.05.2023

[„Warum ein Bauer aus Oberrüti 10'000 Franken für seine Hecke bekommt“](#)

argoviatoday.ch; Artikel vom 27.01.2023

[„Sträucher und Bäume mit positiver Wirkung: Diese Betriebe erhalten den Förderpreis Agroforst Aargau“](#)

aargauerzeitung.ch; Artikel vom 27.01.2023

[„Bäume und Ackerflächen leben in einer guten Beziehung“](#)

tierwelt.ch; Artikel vom 21.01.2023